



STELLUNGNAHME zum Antrag		Vorlage Nr.:	324	
MfG - Ortschaftsratsfraktion Grötzingen		Verantwortlich:	Dez. 6, OV Grötzingen	
vom: 18.06.2017				
Grünanlagen				
Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Ortschaftsrat Grötzingen	19.7.2017	10	x	

Insgesamt kann die Verwaltung den schlechten Pflegezustand nicht feststellen und nimmt wie folgt Stellung:

Martin-Luther-Platz

Aus Kostengründen wurde der vorhandene Wechselflor am Martin-Luther-Platz eingespart. Die Baumscheibe wurde mit Rindenmulch aufgefüllt. Blumenzwiebeln wie Tulpen und Narzissen tragen im Frühjahr zu einer Verschönerung bei. Andere Alternativen sind durch Wassermangel, Wurzeldruck und Schatten nur mit erhöhtem Pflegeaufwand realisierbar.

Laubplatz und Niddaplatz

Am Laubplatz gab es ein kostenintensives Wechselflorbeet welches durch eine bienenfreundliche Saatgutmischung aufgrund eines Ortschaftsratsbeschlusses ersetzt wurde. Seit Ende des Winters bis jetzt zeigte dieser Platz eine ansprechende Blütenfülle.

Ebenso wurde am Seitenstreifen beim Kinderspielplatz verfahren. Hier wurde ebenfalls eine bienenfreundliche Saatgutmischung eingebracht.

Da die Samenreife abgewartet werden muss, werden keine Pflegemaßnahmen durchgeführt. Im Anschluss daran wird gemäht mit dem Ziel für eine Nachblüte um den September. Insbesondere bienenfreundliche Saatgutmischungen benötigen ca. 2-3 Jahre bis zur vollen Ausprägung.

Bruchwaldstraße

In der Bruchwaldstraße gibt es bereits eine Teilbepflanzung mit Stauden, mit der übrigen Fläche wird genau so verfahren wie am Laubplatz.

Niddaplatz Wechselflorbeet

Den schlechten Pflegezustand aus Sicht der Bepflanzung am Niddaplatz können wir nicht bestätigen.

Die Verwaltung schlägt vor, entsprechende Informationstafeln anzubringen, die auf die bienenfreundliche Vegetation und deren Pflegeintervalle hinweist.

.